

Spezielle Relativität

Jonas Berggren

February 23, 2020

Contents

1	Relativität nach Newtonscher Physik	2
1.1	Bezugssystem	2
1.2	Wechsel von Bezugssystemen	2
1.3	Minkoswsky Raumzeit diargamme	3
2	spezielle Relativität	3
2.1	Herleitung	3
2.2	transformation zwischen Bezubssytemen	4
2.3	Implikationen	4
3	Programm	4
4	Quellen	4
5	Notizen	4

Abstract

In diesem Dokument erkläre ich wie ich ein Programm entwickelt habe, was Albert Einsteins spezielle Relativität visualisiert. Außerdem Erkläre ich die darunter liegende Physik und leite Lorentztransformation her.

1 Relativität nach Newtonscher Physik

Bevor wir über Einsteins spezielle Relativität reden können, müssen wir das Konzept von Raum, Zeit und bewegung klarstellen

1.1 Bezugssystem

Zunächst muss klar gestellt werden wie Position, Zeit und Geschwindigkeit gemessen werden. Dazu muss ein Koordinatensystem Räumlich und Zeitlich definiert werden. Das Koordinatensystem hat einen Ursprung mit $x = 0, y = 0, z = 0$ und $t = 0$. Hierbei ist der Ursprung des Koordinatensystems in der Regel auf ein Objekt zu Beginn des Beobachtungszeitraums bezogen. Für diese Betrachtung müssen folgende Bedingungen erfüllt sein:

- Das Bezugssystem muss inertial(unbeschleunigt) sein
- Die Raumzeit muss flach sein, es darf keine Gravitation wirken, ART

Durch die Tatsache, dass in allen Inertialen Bezugssystemen die gleichen physikalischen Gesetze gelten, sind alle Bezugssysteme gleich gültig. Es ist keine Universal gültige Aussage über die Position oder Geschwindigkeit eines Körpers, oder Zeitpunkt eines Ereignisses möglich. Demnach ist es nichts sagend zu sagen, man hätte zum Zeitpunkt t die Position x, y, z und bewege sich mit Geschwindigkeit \vec{v} . Es muss immer ein Bezugspunkt gewählt werden z.b. Erdmittelpunkt Bezugssysteme können sich also relativ zu einander bewegen und dennoch gleichermaßen gültig das selbe Ereignis beschreiben.

1.2 Wechsel von Bezugssystemen

Ich werde mich im folgenden auf eine Raumdimension beschränke. Das Hinzufügen der anderen Raumdimensionen, kann Durch ersetzen der Richtungsabhängigen Größe n , durch Vektoren. x wird demnach zu $\vec{0p}$, v zu \vec{v} .

dabei ist zu beachten das die gerichteten Relativistischen Effekte nur entlang der Bewegungsrichtung auftreten.

Es wird zunächst ein Bezugssystem gewählt mit den Größen x, t und v . Anschließend wird ein gestrichenes Bezugssystem gewählt mit den Größen x', t' und v' , wobei $t = t'$ gilt. Aus unserer alltäglichen Erfahrung geht hervor, dass für die Position eines, zu dem ungestrichenen System statischen Objekts gilt: $x' = x - vt$. Genau so gilt für Geschwindigkeiten:

$$u' = u - v \quad (1)$$

Hierbei ist v die Geschwindigkeit des gestrichenen Bezugssystems und u die Geschwindigkeit des betrachteten Objekts.

1.3 Minkowsky Raumzeit Diagramme

Das Minkowski Raumzeit Diagramm betrachtet, in seiner üblichen Form, Objekte in einer Raumdimension und Zeit. Hierzu wird die Zeit auf die vertikale Achse gelegt und die Position auf die horizontale. Für die Betrachtung von spezieller Relativität werden die Einheiten einfachheitshalber so gewählt, dass die Lichtgeschwindigkeit $c = 1$ und $x = t$.

2 spezielle Relativität

Die spezielle Relativität fügt ein entscheidendes Postulat hinzu:

- Die Lichtgeschwindigkeit ist eine universelle Konstante

Dies wirft direkt eine Frage auf: Wenn jemand mich mit einer Taschenlampe anleuchtet während ich mich auf ihn zu bewege, wie kann es dann sein, dass wir beiden den exakt gleichen Wert für die Geschwindigkeit dieses Lichts messen? Das Postulat ist also nicht mit der Formel 1 vereinbar.

2.1 Herleitung

Nehmen wir folgendes Szenario an:

Es wird eine Person auf der Erde und eine Person an Bord einer Rakete betrachtet, die sich relativ zur Erde mit einer Geschwindigkeit v bewegt. Hierbei ist das Bezugssystem des Astronauten gestrichen. An Bord der Rakete befindet sich eine Uhr, die Zeit misst, indem sie ein Photon, über eine Strecke l

gegen einen Spiegel sendet und warte bis das Photon wiederkommt. Der Einfachheitskalber bewgt sich dass Licht dabei Orthogonal zur bewegungsrichtung der Rakete. Aus dem gestrichenen Bezugstystem ist die Zeit die das licht braucht $\Delta t' = \frac{2l}{c}$. Das licht aus dem Ungestrichenen Bezugssystem jedoch eine längere Streck zurücklegen namlich $s = \sqrt{l^2 + (v\Delta t)^2}$. Da die Licht geschwindigkeit in Beiden Systemen identisch sein muss, muss $\Delta t' < \Delta t$ gelten.

2.2 transformation zwischen Bezubssystemen

2.3 Implikationen

3 Programm

4 Quellen

Loedel-Minkowski-Diagramm; zweidimensionale Raumzeit(Zugriff: 06.09.2019):

<https://stackoverflow.com/questions/46390231/how-to-create-a-text-input-box-with-pygame>
<https://www.youtube.com/playlist?list=PLD9DDFBDC338226CA>

5 Notizen

$x = ct$ $x' = ct - vt = (c-v)t'$ speed addition Raum, Zeit, Gleichzeitigkeit, Re-
infolge Invariante Proper time proptime, if $\Delta x = 0$ they can be connected by
a lightbeam spacelike, timelike lightcone Fourvector Fourvelocity Gleichzeit-
igkeit $t = vx$ Linie der Gleichzeitigkeit ist die Spiegelung der Weltline entlang
der Lichtlinie